

[neubühlinfo mai 2022 [3

1



Miriam Lendenmann

Kandidaturen für den Vorstand

An der Generalversammlung im Juni stehen die Gesamterneuerungswahlen für den Vorstand an. Aufgrund des Rücktritts von Andrée Mathis, Medea Hoch und Irina Künzle werden drei Vorstandssitze frei. Der Vorstand hat deshalb gezielt interessierte Genossenschafterinnen und Genossenschafter gesucht, die von ihrem Hintergrund her das Fachwissen für die Mitarbeit im Vorstand und in den Arbeitsgruppen Bau, Kultur und Landschaft mitbringen. Wir haben mit verschiedenen Personen Gespräche geführt und freuen uns sehr, dass sich Miriam Lendenmann, Daniel Stähli und Karl Stammnitz zur Kandidatur entschieden haben. Der Vorstand empfiehlt die drei Kandidatinnen und Kandidaten einstimmig zur Wahl. Im Folgenden stellen sich die drei Kandidierenden gleich selbst kurz vor.

[Rebecca Omoregie

Miriam Lendenmann

Mein Name ist Miriam Lendenmann und ich wohne mit meinem Mann Victor und unseren drei Kindern Camilo, Aurora und Amanda an der Ostbühlstrasse 10. Bald feiern wir unser zehnjähriges Wohnjubiläum in dieser wunderschönen Siedlung. Wir blicken auf ereignisreiche Jahre zurück mit vielen tollen Erlebnissen innerhalb und zusammen mit der Nachbarschaft.

Seit Beginn unseres Einzugs ins Neubühl reizte es mich, dem Vorstand beizutreten. Doch waren meine verfügbaren Ressourcen neben der Familiengründung und dem Studium beschränkt, um auch noch Vorstandsaufgaben gerecht zu werden. Nun sind die Kinder selbstständiger, die Weiterbildung ist abgeschlossen, der berufliche Pfad geebnet – so habe ich wieder freie Kapazität und Lust auf neue Herausforderungen. Es wäre für mich der ideale Zeitpunkt, im Vorstand mitzuwirken, mich dieser Aufgabe zu stellen und mich mit grossem Interesse sowie Begeisterung einzubringen. Aufgrund meines Studiums in Facility- und Immobilienmanagement habe ich Kenntnisse in der Bewirtschaftung von Bauobjekten und bin versiert im Umgang mit baulichen Themen. Auch im Berufsalltag beschäftige ich mich mit Flächen, deren Nutzerinnen und Nutzern sowie ihren Bedürfnissen. Es ist mir immer ein Vergnügen, passende Lösungen für meine Mitmenschen auszuarbeiten. Gerne möchte ich auch im Wohnumfeld zu einem guten Klima und hoher Lebens- und Wohnqualität beitragen. Daher freut es mich, für die Arbeitsgruppe Bau im Vorstand zu kandidieren.

[Miriam Lendenmann [Abb.1

[agenda

Jeden Samstag	Becki Markt (ohne Schulferien)
04.05.2022	Musik im Schürli 19:30 Konzert
14.05.2022	Tanz in der Becki 20-24 Uhr
15.05.2022	Pflanzenverschenkete 17-18 Uhr
16.06.2022	Generalversammlung

2



Daniel Stähli

3



Karl Stammnitz

Daniel Stähli

Vor sechs Jahren machte ich mich nach Zürich auf. Bereit für neue Herausforderungen zog ich so bei Erika Jüsi im Westbühl ein. Hinter mir lag das Studium der Politikwissenschaften in Genf, gefolgt von einigen Abstechern in die Schauspielerei und vor allem dem Aufbau einer bretonischen Crêperie vor zwölf Jahren in Bern. Ein wichtiger Ort für mich, wo ich weiterhin als Co-Geschäftsführer und Mitinhaber arbeite und intensive Jahre im pulsierenden Gastrobusiness erleben durfte.

Im Neubühl ergaben sich bei mir dann rasch einige Freiräume, da ich mein Pensum in Bern immer mehr reduzierte mit dem Ziel, in Zürich eine ergänzende Beschäftigung zu finden. So bin ich bei den Gärtnern gelandet und auch meine Engagements in der VeloGarage, im Becki-Markt und in der ZwischenAblage haben sich dadurch ergeben. Und nun die Anfrage, ob ich mitarbeiten würde im Vorstand, in der AG Kultur. Klar war ich geschmeichelt und schnell auch beflügelt, weiter ins Neubühl einzutauchen. Dessen Strukturen und Fundamente kennen lernen, die ganze architektonische und bauliche Faszination, Einblicke ins Cockpit einer Mini-Gesellschaft, wow!

Kultur ist für mich das Lebenselixier einer Gesellschaft, sie überrascht und stimuliert uns, verzaubert und stellt uns Fragen. Kultur ist das oft belächelte Extra, ohne welches alles doch irgendwie funktionieren würde. Aber macht nicht gerade sie das Funktionierende erst lebenswert? Und so würde ich mich sehr freuen, zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern diese neue Herausforderung anzugehen und stelle mich gerne zur Wahl an der kommenden Generalversammlung.

[\[Daniel Stähli \[Abb.2](#)

Karl Stammnitz

Mein Name ist Karl Stammnitz. Inspiriert und geprägt vom familieneigenen Blumengeschäft mit Gärtnerei studierte ich an den Technischen Hochschulen München, Karlsruhe und Zürich Landschaftsarchitektur. Meine beruflichen Stationen führten mich über verschiedene private Landschaftsarchitekturbüros in die öffentliche Verwaltung. Nach vielen Jahren als Leiter Freiraumberatung bei Grün Stadt Zürich führe ich seit September 2021 die Abteilung «Tiefbau und Landschaft» von Wallisellen. In der sich dynamisch entwickelnden Agglomerationsgemeinde im Glatttal beschäftige ich mich unter anderem intensiv mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb des öffentlichen Raums innerhalb und ausserhalb des Siedlungsgebiets. Zusammen mit meiner Frau und unseren beiden Teenagern lebe ich seit Februar 2016 im 4-Zimmer-Museumshaus an der Ostbühlstrasse 68. Das Leben im Denkmal empfinden wir als sehr bereichernd. Gästegruppen empfangen wir gerne, da sich häufig spannende und lustige Gespräche ergeben. Seit vier Jahren bin ich Mitglied in der Arbeitsgruppe Landschaft. Dort bestätigen sich meine beruflichen Erfahrungen, dass der Landschaft eine wachsende Bedeutung zukommt. Vor dem Hintergrund des Klimawandels gilt es, gesellschaftliche, kulturelle und gestalterische Ansprüche zu moderieren und zu integrieren.

Sehr gerne würde ich mich mit meinen persönlichen und beruflichen Erfahrungen im Vorstand als strategisches Gremium engagieren und einen Beitrag zum Fortbestand und der Entwicklung unserer Genossenschaft leisten.

[\[Karl Stammnitz \[Abb.3](#)

Redaktion: Rahel Locher

Gestaltungskonzept: Mihaly Varga

Fotos: Miriam Lendenmann (Abb. 1)

Daniel Stähli (Abb. 2)

Karl Stammnitz (Abb. 3)